

# Die zukunftsfitte Gumpi

## Eine Straße macht sich auf den Weg

### DIE GUMPI STRAHLT AUS

Die Gumpendorfer Straße soll durch ihre Neugestaltung gestärkt und als Rückgrat des Bezirks weiterentwickelt werden. Sie soll sowohl gestalterisch als auch atmosphärisch in die Seitengassen hinein strahlen. Verkehrssichere Querungen sollen die Verbindungen über die Gumpi stärken.

### GUMPI-PERLEN

Die platzartigen Bereiche entlang der Gumpendorfer Straße, auch 'Gumpi-Perlen' genannt, sollen dazu beitragen, die Identität des Ortes zu prägen. Diese Bereiche sollen durch ihre Gestaltung das Verweilen der Menschen fördern und die Kommunikation in der Nachbarschaft stärken.

### VORRANG FÜR DEN BUS

Die Buslinien verbleiben in der Gumpi. Alle Busbuchten sollen zu Haltestellenkaps umgebaut werden. Dadurch kommt der Bus rascher voran. Wo immer möglich, werden die Wartebereiche verbessert. Dadurch wird ausreichend Platz für Passant\*innen geschaffen, um bequem an den Wartenden vorbeiziehen zu können.

### VERKEHRS-ORGANISATION

Im Zuge des Bürger\*innenbeteiligungsprozesses wurden unterschiedliche Ideen und Vorschläge zur Neugestaltung der Verkehrsorganisation eingebracht. Es werden mittels Verkehrsmodellrechnungen die Auswirkungen von verkehrsberuhigenden Maßnahmen auf die Gumpi und ihre Umgebung überprüft.

### ZWISCHENPERLE STIEGENGASSE

Die Fußgänger\*innenzone in der nördlichen Stiegegasse soll gut in die neue Gestaltung eingebunden werden. Die Umgestaltung des Freiraums soll zur Verkehrsberuhigung beitragen und für mehr Sicherheit beim Überqueren der Gumpi sorgen.

### PERLE JOHANNA-DOHNAL-PLATZ

Mit dem Fokus einer klimafitten und jugendgerechten Gestaltung soll der Platz zum stimmigen Entree für das Gymnasium werden. Die Achse Mariahilfer Straße – Rahlgasse – Technische Universität soll gestärkt werden.

### BUSHALTE-STELLE GETREIDEMARKT

Die stadtauswärts liegende Bushaltestelle soll näher an den Schuleingang in der Rahlgasse verschoben werden.

### PERLE HELENE-BAUER-PLATZ

Die Neugestaltung soll dem historischen Platz einen neuen Rahmen verleihen. Der Platz mit seinen attraktiven Bestandsbäumen soll sich nach außen hin öffnen und den Schanigarten des Café Sperl gut einbetten. Die Demontage der Ampelanlage bei der Lehargasse wird überprüft.

### BUSHALTESTELLE KÖSTLERGASSE

Die derzeit eng beieinander liegenden Bushaltestellen „Laimgrubengasse“ und „Stiegegasse“ sollen zu einer neuen Haltestelle bei der Köstlergasse zusammengelegt werden. Stattdessen ist bei der Gfornergasse eine neue Haltestelle geplant.

### PERLE FRITZ-GRÜNBAUM-PLATZ

Die Neugestaltung soll die Aufenthaltsqualität des Platzes erhöhen und eine Verbindung zum Esterházypark herstellen. Dabei soll der Platz für Veranstaltungen genutzt werden können. Die Verbindung beider Straßenseiten der Gumpi schafft eine attraktive Fußgänger\*innen-Verbindung zwischen der Wienzeile und der Mariahilfer Straße.

### In der Detailplanung wird mit den Dienststellen Folgendes abgestimmt:

- Verkehrsorganisation anhand der Verkehrsmodellrechnung und Verkehrssicherheit (z.B. Ampeln)
- Standorte für neue Bäume und Grünflächen
- Busorganisation und Haltestellenstandorte (z.B. zusätzliche Bushaltestelle Gfornergasse, Zusammenlegen zweier Bushaltestellen in der Köstlergasse, neuer Standort der Bushaltestellen Getreidemarkt und Kurt-Pint-Platz)
- Optimierung der Radwege (z.B. Lückenschluss Liniengasse / Hofmühlgasse)
  - Prüfung zur Realisierung der Nachbarschaftsoasen
- Standorte und Anzahl der „Mischzonen Mobilität“ (z.B. E-Ladezonen, Fahrradstellplätze, Parkplätze, Lastenradstellplätze, Car-Sharing)
- Standorte und Anzahl gemeinsamer Ladezonen (Grätzladezonen)
  - Abstimmung mit Fernwärme für „Raus aus dem Gas“
- Schwammstadtprinzip für die neuen Baumpflanzungen
  - Abfolge der Bauetappen
  - Abklärung der Finanzierung

### Legende

- Gebäude
- zukunftsfitte Gumpendorfer Straße
- Perlen
- Zwischenperlen
- Nachbarschaftsoasen
- Bushaltestellen
- Radrouten
- Bestand
- in Planung
- U-Bahn Stationen
- Bäume (schematisch)

### U6/U3 Westbahnhof



### Mariahilfer Straße

### U3 Zieglergasse



### U3 Neubaugasse



### U4 Kettenbrückengasse



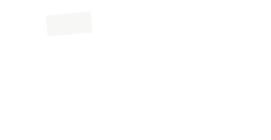
### U4 Pilgramgasse



### U6 Gumpendorfer Straße



### U4 Margaretengürtel



### SICHERE QUERUNG BEI ESTERHÁZYGASSE

ine verbesserte Verkehrsorganisation soll gewährleisten, dass das Überqueren der Gumpendorfer Straße im Kreuzungsbereich bei der Esterházygasse sicherer wird.

### PERLE OTTO-BAUER-GASSE

In diesem Bereich sollen Verweilmöglichkeiten und Grünflächen geschaffen werden. Ein sicherer Übergang für Fußgänger\*innen soll eine attraktive Verbindung zwischen der Otto-Bauer-Gasse und der Hofmühlgasse bis hin zum neuen Verkehrsknotenpunkt U2/ U4 gewährleisten.

### BUSHALTE-STELLEN

Die neuen Kaps ermöglichen durch den Entfall der Bushaltestellen attraktive Wartebereiche auf den verbreiterten Gehsteigbereichen.

### PERLE LUTHERPLATZ

Im Bereich Lutherplatz soll die Sicherheit rund um die beiden Schulen verbessert werden. Die Sonnenuhrstraße soll als Schulstraße gestärkt werden.

### BUSHALTE-STELLE GFRORNERGASSE

Es gibt Bedarf an einer zusätzlichen Bushaltestelle im Bereich der Gfornergasse. Die genaue Verortung wird überprüft.

### Entrée Platz



### PERLE ENTREE PLATZ

Angestrebt wird eine Neuorganisation der Kreuzungssituation, um Sicherheit und Aufenthaltsqualität zu erhöhen.

### ZWISCHEN- PERLE HORNPOSTELGASSE

Die Verbindung in Richtung U4 Margaretengürtel soll attraktiver gestaltet werden.

### ZWISCHENPERLE DOMINIKANERGASSE

Die Verbindung zwischen dem Kloster der barmherzigen Schwestern und dem Senior\*innen-Treff soll verbessert und das Umfeld vor allem auch für Senior\*innen attraktiver werden.

### Kurt-Pint-Platz Gumpendorfer Markt



### RAD-VERBINDUNG

Die Lücke im Radverkehrsnetz soll qualitativ geschlossen werden. Dazu wird eine mögliche Fahrradrouten (Liniengasse-Hofmühlgasse-Pilgramgasse) überprüft.

### BUSHALTE-STELLEN KURT-PINT-PLATZ

Sowohl die stadteinwärts als auch die stadtauswärts liegende Bushaltestelle soll vor dem Platz angeordnet werden, um die Attraktivität des Platzes zu erhöhen.

### PERLE KURT-PINT-PLATZ

Die Bestandsbäume prägen den Charakter der Platzfläche, die sich nun bis zu den angrenzenden Fassaden erweitert.

### ZWISCHENPERLE CORNELIUSGASSE/ AMERLINGSTRASSE

Die Verbindung zum Naschmarkt soll gestärkt werden. Aufenthaltsmöglichkeiten und eine attraktive Bepflanzung sollen die Zwischenperle prägen.

### Esterházypark - Fritz-Grünbaum-Platz



### ESTERHÁZYPARK

Verbesserung der Verkehrssicherheit durch einen durchgehenden beidseitigen Gehsteig entlang dem Esterházypark.

### SICHERE QUERUNG BEI ESTERHÁZYGASSE

ine verbesserte Verkehrsorganisation soll gewährleisten, dass das Überqueren der Gumpendorfer Straße im Kreuzungsbereich bei der Esterházygasse sicherer wird.

### PERLE OTTO-BAUER-GASSE

In diesem Bereich sollen Verweilmöglichkeiten und Grünflächen geschaffen werden. Ein sicherer Übergang für Fußgänger\*innen soll eine attraktive Verbindung zwischen der Otto-Bauer-Gasse und der Hofmühlgasse bis hin zum neuen Verkehrsknotenpunkt U2/ U4 gewährleisten.

### BUSHALTE-STELLEN

Die neuen Kaps ermöglichen durch den Entfall der Bushaltestellen attraktive Wartebereiche auf den verbreiterten Gehsteigbereichen.

### PERLE LUTHERPLATZ

Im Bereich Lutherplatz soll die Sicherheit rund um die beiden Schulen verbessert werden. Die Sonnenuhrstraße soll als Schulstraße gestärkt werden.

### BUSHALTE-STELLE GFRORNERGASSE

Es gibt Bedarf an einer zusätzlichen Bushaltestelle im Bereich der Gfornergasse. Die genaue Verortung wird überprüft.

### Entrée Platz



### PERLE ENTREE PLATZ

Angestrebt wird eine Neuorganisation der Kreuzungssituation, um Sicherheit und Aufenthaltsqualität zu erhöhen.

### ZWISCHEN- PERLE HORNPOSTELGASSE

Die Verbindung in Richtung U4 Margaretengürtel soll attraktiver gestaltet werden.

### ZWISCHENPERLE DOMINIKANERGASSE

Die Verbindung zwischen dem Kloster der barmherzigen Schwestern und dem Senior\*innen-Treff soll verbessert und das Umfeld vor allem auch für Senior\*innen attraktiver werden.

### Kurt-Pint-Platz Gumpendorfer Markt



### RAD-VERBINDUNG

Die Lücke im Radverkehrsnetz soll qualitativ geschlossen werden. Dazu wird eine mögliche Fahrradrouten (Liniengasse-Hofmühlgasse-Pilgramgasse) überprüft.

### BUSHALTE-STELLEN KURT-PINT-PLATZ

Sowohl die stadteinwärts als auch die stadtauswärts liegende Bushaltestelle soll vor dem Platz angeordnet werden, um die Attraktivität des Platzes zu erhöhen.

### PERLE KURT-PINT-PLATZ

Die Bestandsbäume prägen den Charakter der Platzfläche, die sich nun bis zu den angrenzenden Fassaden erweitert.

### ZWISCHENPERLE CORNELIUSGASSE/ AMERLINGSTRASSE

Die Verbindung zum Naschmarkt soll gestärkt werden. Aufenthaltsmöglichkeiten und eine attraktive Bepflanzung sollen die Zwischenperle prägen.

### Esterházypark - Fritz-Grünbaum-Platz



### ESTERHÁZYPARK

Verbesserung der Verkehrssicherheit durch einen durchgehenden beidseitigen Gehsteig entlang dem Esterházypark.

### SICHERE QUERUNG BEI ESTERHÁZYGASSE

ine verbesserte Verkehrsorganisation soll gewährleisten, dass das Überqueren der Gumpendorfer Straße im Kreuzungsbereich bei der Esterházygasse sicherer wird.

### PERLE OTTO-BAUER-GASSE

In diesem Bereich sollen Verweilmöglichkeiten und Grünflächen geschaffen werden. Ein sicherer Übergang für Fußgänger\*innen soll eine attraktive Verbindung zwischen der Otto-Bauer-Gasse und der Hofmühlgasse bis hin zum neuen Verkehrsknotenpunkt U2/ U4 gewährleisten.

### BUSHALTE-STELLEN

Die neuen Kaps ermöglichen durch den Entfall der Bushaltestellen attraktive Wartebereiche auf den verbreiterten Gehsteigbereichen.

### PERLE LUTHERPLATZ

Im Bereich Lutherplatz soll die Sicherheit rund um die beiden Schulen verbessert werden. Die Sonnenuhrstraße soll als Schulstraße gestärkt werden.

### BUSHALTE-STELLE GFRORNERGASSE

Es gibt Bedarf an einer zusätzlichen Bushaltestelle im Bereich der Gfornergasse. Die genaue Verortung wird überprüft.

### Entrée Platz



### PERLE ENTREE PLATZ

Angestrebt wird eine Neuorganisation der Kreuzungssituation, um Sicherheit und Aufenthaltsqualität zu erhöhen.

### ZWISCHEN- PERLE HORNPOSTELGASSE

Die Verbindung in Richtung U4 Margaretengürtel soll attraktiver gestaltet werden.

### ZWISCHENPERLE DOMINIKANERGASSE

Die Verbindung zwischen dem Kloster der barmherzigen Schwestern und dem Senior\*innen-Treff soll verbessert und das Umfeld vor allem auch für Senior\*innen attraktiver werden.

### Kurt-Pint-Platz Gumpendorfer Markt



### RAD-VERBINDUNG

Die Lücke im Radverkehrsnetz soll qualitativ geschlossen werden. Dazu wird eine mögliche Fahrradrouten (Liniengasse-Hofmühlgasse-Pilgramgasse) überprüft.

### BUSHALTE-STELLEN KURT-PINT-PLATZ

Sowohl die stadteinwärts als auch die stadtauswärts liegende Bushaltestelle soll vor dem Platz angeordnet werden, um die Attraktivität des Platzes zu erhöhen.

### PERLE KURT-PINT-PLATZ

Die Bestandsbäume prägen den Charakter der Platzfläche, die sich nun bis zu den angrenzenden Fassaden erweitert.

### ZWISCHENPERLE CORNELIUSGASSE/ AMERLINGSTRASSE

Die Verbindung zum Naschmarkt soll gestärkt werden. Aufenthaltsmöglichkeiten und eine attraktive Bepflanzung sollen die Zwischenperle prägen.

### Esterházypark - Fritz-Grünbaum-Platz



### ESTERHÁZYPARK

Verbesserung der Verkehrssicherheit durch einen durchgehenden beidseitigen Gehsteig entlang dem Esterházypark.

### SICHERE QUERUNG BEI ESTERHÁZYGASSE

ine verbesserte Verkehrsorganisation soll gewährleisten, dass das Überqueren der Gumpendorfer Straße im Kreuzungsbereich bei der Esterházygasse sicherer wird.

### PERLE OTTO-BAUER-GASSE

In diesem Bereich sollen Verweilmöglichkeiten und Grünflächen geschaffen werden. Ein sicherer Übergang für Fußgänger\*innen soll eine attraktive Verbindung zwischen der Otto-Bauer-Gasse und der Hofmühlgasse bis hin zum neuen Verkehrsknotenpunkt U2/ U4 gewährleisten.

### BUSHALTE-STELLEN

Die neuen Kaps ermöglichen durch den Entfall der Bushaltestellen attraktive Wartebereiche auf den verbreiterten Gehsteigbereichen.

### PERLE LUTHERPLATZ

Im Bereich Lutherplatz soll die Sicherheit rund um die beiden Schulen verbessert werden. Die Sonnenuhrstraße soll als Schulstraße gestärkt werden.

### BUSHALTE-STELLE GFRORNERGASSE

Es gibt Bedarf an einer zusätzlichen Bushaltestelle im Bereich der Gfornergasse. Die genaue Verortung wird überprüft.

### Entrée Platz



### PERLE ENTREE PLATZ

Angestrebt wird eine Neuorganisation der Kreuzungssituation, um Sicherheit und Aufenthaltsqualität zu erhöhen.

### ZWISCHEN- PERLE HORNPOSTELGASSE

Die Verbindung in Richtung U4 Margaretengürtel soll attraktiver gestaltet werden.

### ZWISCHENPERLE DOMINIKANERGASSE

Die Verbindung zwischen dem Kloster der barmherzigen Schwestern und dem Senior\*innen-Treff soll verbessert und das Umfeld vor allem auch für Senior\*innen attraktiver werden.

### Kurt-Pint-Platz Gumpendorfer Markt



### RAD-VERBINDUNG

Die Lücke im Radverkehrsnetz soll qualitativ geschlossen werden. Dazu wird eine mögliche Fahrradrouten (Liniengasse-Hofmühlgasse-Pilgramgasse) überprüft.

### BUSHALTE-STELLEN KURT-PINT-PLATZ

Sowohl die stadteinwärts als auch die stadtauswärts liegende Bushaltestelle soll vor dem Platz angeordnet werden, um die Attraktivität des Platzes zu erhöhen.

### PERLE KURT-PINT-PLATZ

Die Bestandsbäume prägen den Charakter der Platzfläche, die sich nun bis zu den angrenzenden Fassaden erweitert.

### ZWISCHENPERLE CORNELIUSGASSE/ AMERLINGSTRASSE

Die Verbindung zum Naschmarkt soll gestärkt werden. Aufenthaltsmöglichkeiten und eine attraktive Bepflanzung sollen die Zwischenperle prägen.

### Esterházypark - Fritz-Grünbaum-Platz



### ESTERHÁZYPARK

Verbesserung der Verkehrssicherheit durch einen durchgehenden beidseitigen Gehsteig entlang dem Esterházypark.

### SICHERE QUERUNG BEI ESTERHÁZYGASSE

ine verbesserte Verkehrsorganisation soll gewährleisten, dass das Überqueren der Gumpendorfer Straße im Kreuzungsbereich bei der Esterházygasse sicherer wird.

### PERLE OTTO-BAUER-GASSE

In diesem Bereich sollen Verweilmöglichkeiten und Grünflächen geschaffen werden. Ein sicherer Übergang für Fußgänger\*innen soll eine attraktive Verbindung zwischen der Otto-Bauer-Gasse und der Hofmühlgasse bis hin zum neuen Verkehrsknotenpunkt U2/ U4 gewährleisten.

### BUSHALTE-STELLEN

Die neuen Kaps ermöglichen durch den Entfall der Bushaltestellen attraktive Wartebereiche auf den verbreiterten Gehsteigbereichen.

### PERLE LUTHERPLATZ

Im Bereich Lutherplatz soll die Sicherheit rund um die beiden Schulen verbessert werden. Die Sonnenuhrstraße soll als Schulstraße gestärkt werden.

### BUSHALTE-STELLE GFRORNERGASSE

Es gibt Bedarf an einer zusätzlichen Bushaltestelle im Bereich der Gfornergasse. Die genaue Verortung wird überprüft.

### Entrée Platz



### PERLE ENTREE PLATZ

Angestrebt wird eine Neuorganisation der Kreuzungssituation, um Sicherheit und Aufenthaltsqualität zu erhöhen.

### ZWISCHEN- PERLE HORNPOSTELGASSE

Die Verbindung in Richtung U4 Margaretengürtel soll attraktiver gestaltet werden.

### ZWISCHENPERLE DOMINIKANERGASSE

Die Verbindung zwischen dem Kloster der barmherzigen Schwestern und dem Senior\*innen-Treff soll verbessert und das Umfeld vor allem auch für Senior\*innen attraktiver werden.

### Kurt-Pint-Platz Gumpendorfer Markt



### RAD-VERBINDUNG

Die Lücke im Radverkehrsnetz soll qualitativ geschlossen werden. Dazu wird eine mögliche Fahrradrouten (Liniengasse-Hofmühlgasse-Pilgramgasse) überprüft.

### BUSHALTE-STELLEN KURT-PINT-PLATZ

Sowohl die stadteinwärts als auch die stadtauswärts liegende Bushaltestelle soll vor dem Platz angeordnet werden, um die Attraktivität des Platzes zu erhöhen.

### PERLE KURT-PINT-PLATZ

Die Bestandsbäume prägen den Charakter der Platzfläche, die sich nun bis zu den angrenzenden Fassaden erweitert.

### ZWISCHENPERLE CORNELIUSGASSE/ AMERLINGSTRASSE

Die Verbindung zum Naschmarkt soll gestärkt werden. Aufenthaltsmöglichkeiten und eine attraktive Bepflanzung sollen die Zwischenperle prägen.

### Esterházypark - Fritz-Grünbaum-Platz



### ESTERHÁZYPARK

Verbesserung der Verkehrssicherheit durch einen durchgehenden beidseitigen Gehsteig entlang dem Esterházypark.

### SICHERE QUERUNG BEI ESTERHÁZYGASSE

ine verbesserte Verkehrsorganisation soll gewährleisten, dass das Überqueren der Gumpendorfer Straße im Kreuzungsbereich bei der Esterházygasse sicherer wird.

### PERLE OTTO-BAUER-GASSE

In diesem Bereich sollen Verweilmöglichkeiten und Grünflächen geschaffen werden. Ein sicherer Übergang für Fußgänger\*innen soll eine attraktive Verbindung zwischen der Otto-Bauer-Gasse und der Hofmühlgasse bis hin zum neuen Verkehrsknotenpunkt U2/ U4 gewährleisten.

### BUSHALTE-STELLEN

Die neuen Kaps ermöglichen durch den Entfall der Bushaltestellen attraktive Wartebereiche auf den verbreiterten Gehsteigbereichen.

### PERLE LUTHERPLATZ